

---

Subject: Fellwechsel - schrecklich

Posted by [sistergoldenhair](#) on Sun, 29 Sep 2013 08:56:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe Mitstreiterinnen,

seit Wochen lese ich bei euch mit, danke für die vielen Infos.

Habe feine Haare, bin in den Wechseljahren und leide - schon seit ich 17 J. war - unter extremem Fellwechsel/Mauser. Mein Östrogengehalt ist mittlerweile bei Null und die Haare werden dünner und dünner und ich weiß nicht wo die "Reise" hin geht...

Mein Körper meint wohl, er sei ein BAUM oder eine KATZE. Im Sommer geht es los und mit dem ersten Schnee kommt der HA schlagartig zum Stopp. Es dauert bis März, bis ich viele kleine Haare habe.

Dieses Jahr wollte ich meinen Körper austricksen und bin im Juli, statt in den Süden, nach Norwegen gefahren. Kaum war ich zurück, ging der HA los. Dabei haben wir gerade Anfang Oktober - noch nicht mal Winterreifen aufgezogen... .

Habe in meiner Verzweiflung wieder mit Regaine (hatte früher Juckreiz bekommen und daher ausgesetzt) angefangen - und dabei als Nebenwirkung das Shedding übersehen. Was an Haaren täglich rausfiel, erinnerte mich an einen Chemotherapie-Patienten... Zumindest hat sich das Shedding jetzt auf den normalen saisonalen HA/Fellwechsel reduziert, was aber noch schlimm genug ist.

Status quo: DÜNNE KAPUTTE BLONDIERTE HAAR-RESTE.

Ich kann meinen Anblick nicht mehr ertragen, komme ich mir so ungepflegt und hässlich vor...

Was soll ich tun: Habe Angst, dass man auch eine Echthaarperücke in der Arbeit als solche erkennt.

Wenn ich mich für z.B. eine Haarintegration entscheide, sind dann die unterliegenden Haare kaputt? Also nichts was ich im Frühling einfach wieder abnehmen kann, damit ich es im Herbst wieder draufmachen lasse?

Welches System würdet ihr mir empfehlen?

Bin für jeden Tipp dankbar

SGH

---

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich

Posted by [Sissi](#) on Mon, 30 Sep 2013 15:41:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Liebe sistergoldenhair,

mit Haarintegration etc. kenne ich mich nicht aus, aber ich möchte Dich wenigstens herzlich hier

im Forum willkommen heißen.

Bei mir ist der HA ab September bis ca. Dezember verstärkt, vor Regaine schrecke ich zurück bisher aus diversen Gründen, habe auch eine sehr empfindliche Kopfhaut.

Immerhin kannst Du ja im Frühjahr einen regelmäßigen Neuwuchs verzeichnen, das ist bei vielen - mich eingeschlossen - leider nicht der Fall. HA ist schon belastend genug, wenn dann der Nachwuchs auch nur spärlich ist, na ja.

Mein Östrogenspiegel ist ebenfalls ganz tief, lt. FÄ nicht die causa für den HA. Ganz überzeugt bin ich nicht davon, aber die Alternative - Östrogeneinnahme- schreckt mich ab. Hab auch Probleme mit der SD - Du ja auch - wie ich Deinem Profil entnommen habe.

Vielleicht solltest Du Regaine noch etwas Zeit geben, bist Du Dich für andere Maßnahmen entscheidest. Du hast ja erst kürzlich wieder damit begonnen?

Liebe Grüße  
Sissi

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [sistergoldenhair\\_](#) on Tue, 01 Oct 2013 17:19:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke Sissi für deine Rückmeldung

Die Ärztebesuche und das akribische Suchen nach der Ursache sind nicht nur zeitaufwendig sondern entmutigend. Meistens höre ich, dass alle Werte im Normbereich lägen, Schilddrüse wäre gut eingestellt, Ferritin okay..., aber dennoch rieseln die Haare.

Ich denke, bei mir ist es auch der Stress. Habe immer viel gearbeitet, aber die letzten 10 Jahre selbst und ständig und immer, so gut wie nie Urlaub. Seit August ist es im Job noch stressiger, schlafe auch nicht mehr gut und klebe gleich an der Decke (innerlich - nur keine Sorge), wenn was schief geht.

Auch wenn die Haare im Frühjahr wachsen, wird der Allgemeinzustand der Haare immer spärlicher. Soviel wie von Mai/Juni bis Winteranfang ausfallen, können gar nicht nachwachsen, schon gar nicht in einer zivilen Länge über die Ohren. Schon jetzt traue ich mich zu keiner Verabredung mit Freunden oder überlege, wie ich das Problem übertünche.

Ich habe mich jetzt bei Micro Bellargo angemeldet - am Montag zur Beratung. Habe hier im Forum Fotos einer Userin gesehen, die sehr ansprechend sind. Falls ich dort das Haarteil bestelle, dauert die Anfertigung 8 Wochen. Hoffe, dass ich bis dahin noch genügend eigene Haare habe, um das Ding festzumachen...

(Habe übrigens nicht im Haarsersatz-Forum gepostet, weil dort vor allem Männer schreiben, oder täusche ich mich?)

Ig  
SGH

---

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [M\\_a\\_n\\_u](#) on Wed, 02 Oct 2013 16:57:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Sistergoldenhair,

ich habe seit 1,5 Jahren eine permanent befestigte Haarintegration und habe hier im Forum schon viel darüber geschrieben.

Wenn Du meinen Benutzernamen anklickst, dann kannst Du in meinen bisherigen Beiträgen über meine Erfahrungen damit lesen.

Wahrscheinlich ist es nicht notwendig, dass Du Dir ein Haarteil auf Maß anfertigen lässt. Das ist sehr teuer. In der Regel passen auch die Standardteile, die das Haarstudio ganz schnell beim Hersteller ordern kann. Ich habe auf meines nicht mal eine Woche gewartet - es ist ein Standardteil von GFH.

Gruß  
Manu

---

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [sistergoldenhair\\_](#) on Thu, 03 Oct 2013 07:01:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Danke Manu für die Info. Werde mir deine Postings durchlesen. Wenn es mit dem Haarteil schneller ginge, wäre es natürlich genial.

Da ich ziemlich oft den Friseur bisher gewechselt habe, habe ich keine "Friseur meines Vertrauens", die meinen für mich elenden Haarstatus neutral beschreibt. Friseurtermine haben früher Spass gemacht, jetzt bin ich eher beschämt, da hin zu müssen. Das letzte Friseurmädchen meinte, meine Haare wären schon sehr dünn...

Daher bin ja gespannt wie eine "Fachfrau" vom Haar Center/Studio meinen Haarstatus objektiv sieht und beurteilt. Tressen sind aber m.E. nicht genug und die würde man ja wohl auch sehen, da kaum Haare drüber sind, um sie zu verdecken. Meine GE sind ziemlich krass: der Pony, der früher über die ganze Stirn ging, hängt jetzt nur noch wie ein trauriger Streifen in der Mitte. Obwohl zwar in den GE - Dank Regaine - Flaumhaare wachsen, aber ob die je fester/länger werden, bezweifle ich. All das nervt.

Habe nur etwas Sorge, Juckreiz vom Haarteil zu bekommen. Habe nur seit Regaine eine

empfindliche Kopfhaut.

Ich werde berichten und bin hoffnungsfroh. Auch mein Gemütszustand ist endlich entspannter...

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [Milena](#) on Thu, 03 Oct 2013 09:20:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, auch bei mir ist es z. Zt. nur noch ätzend. Vorne und an den Seiten wachsen die Haare nur noch bis zu den Ohren. Und Hinten bis zum Nacken. Und das bei langem (ehemals langem) Haar. Sind total ausgedünnt. hab den Eindruck das durch den ständigen Neuwuchs die haarfollikel erschöpft sind. Kann das sein? Hab seit Aug 12 Regaine an den GHE Seiten und im Nacken aufgetragen. Habe den Eindruck das dort etwas nachgewachsen ist. Trage ich es abends mal etwas mehr auf ( vielleicht so 0.5 ml) dann hab ich morgens immer mehr HA. Das ist ein Teufelskreis. Was macht man? Habe nächste Woche einen Termin beim xten Hautarzt.... Aber das wird wahrscheinlich eh nichts bringen. Denke Tag und Nacht an meine Haare fühle mich einfach beschissen. Wenn letztes Jahr noch Clip Extensions gut gehalten haben dauert es aktuell mehrere Vetsuche bis sie halbwegs halten.. Und dann das Gefühl es könnte jemandem auffallen....

---

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [Annalena22](#) on Sun, 06 Oct 2013 20:14:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ihr Lieben,

ich trage nun seit 3 Tagen eine Haarintegration und bin total unglücklich. Das Netz ist meiner Meinung nach viel zu stark (also die "Fäden" des Netzes). Ich glaube, da gibt es feinere Netze. Dadurch kratzt das Teil auf meiner Kopfhaut. Aber am schlimmsten ist für mich, dass man im Scheitelbereich das Netz sieht und ich außerdem unter dem glatten Pony eine dicke Wulst von dem Haarteil habe. Ich weiß nicht, was ich jetzt tun soll. Es sieht so schon richtig toll aus. Es ist so schön, endlich wieder volles, langes Haar zu haben. Aber trotzdem geht das Versteckspiel weiter. Ich werde mir das Teil wieder rausnehmen lassen. Die Hülsen zur Befestigung drücken auch an der Kopfhaut. Kann mir denn jemand sagen, ob man in dieses bestehende Haarteil nachträglich noch einen Scheitelbereich (oder Monofilament) einarbeiten kann und genauso vorn die Wulst mit so einem Monofilament ersetzen kann? Ich weiß, dass es solche Haarteile gibt. Ich frage mich nur gerade, ob ich jetzt wieder ein komplett neues anfertigen lassen muss, was wieder so unendlich lange dauert. Und gibt es eine angenehmere Befestigungsmethode als dieses Microbellargo (ich glaub, so hieß das mit den Plastikhülsen).

Subject: Aw: Fellwechsel - schrecklich  
Posted by [sistergoldenhair\\_](#) on Tue, 08 Oct 2013 04:05:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo @ alle,

da ich gestern beim Haarstudio zur ersten Beratung war und ich über Haarintegration Fragen habe, mache im Thread von Annalena22 weiter.

SGH

---